

**Liebe Fraktionsmitglieder*innen,
sehr geehrte Interessierte Mit-Bürger*innen.**

Mit dieser Mail möchten wir euch über die aktuellen Themen informieren, welche unsere Fraktion zurzeit beschäftigen.

Die Überschriften gleich zu Beginn:

1. Aktuelles aus den Ausschusssitzungen
2. Gutachten zum Gehwegaufbau in der Rheinstrasse
3. Rückblick auf die offene Mitgliederversammlung vom 26.10.2019
4. Schulungen für Ratsmitglieder im Januar 2020 geplant

1. Aktuelles aus den Ausschusssitzungen

Bauausschuss:

i) TOP 2: Neubau eines Betriebsgebäudes für den städtischen Bauhof

Gemäß Information des 1. Beigeordneten beabsichtigt die Stadtspitze zur Reduzierung der Baukosten (ca. 500.000,00 €) auf die geplante Lagerhalle am neuen Bauhof zu verzichten und im Gegenzug den bestehenden Bauhof zur Kalt – Lager - Halle baulich umzurüsten. Hier sollen Lagerflächen für Weihnachtmarkthäuschen, etc. geschaffen werden so Herr Bauhofleiter Arnold, der in der Sitzung diesbezüglich berichtete.

Bezüglich der Planungsleistungen wurde berichtet, dass das beauftragte Architekturbüro Günther, Kandel die entsprechend bereits beauftragte Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) aktualisieren würde.

Das über die europäische Ausschreibung (Leistungsphase 4 bis 9) beauftragte Büro Baréz & Schuster werde in diesen Planungsprozess bereits integriert.

Aktuell ist mit einer Verzögerung der Baugrunduntersuchung zu rechnen, da nach entsprechender Auswertung des Kampfmittelräumdienstes mit einer Kontamination durch Kampfmittel auf dem Grundstück gerechnet werden muss. Entsprechende Fachfirmen werden aktuell angefragt.

Wichtiger Hinweis unserer Fraktion in der Sitzung

Die Kosten die durch Umplanung sowie baulichen Rückbau und Instandsetzung zur Lagerhalle entstehen, müssen erfasst und in die finale Kostenberechnung integriert werden!

Bebauungsplan in der Elsässerstrasse

Nach Rückfrage bezüglich der Problematik der vorhandenen Wohneinheiten unter Bezugnahme auf das bestehende Gewerbegebiet (GE) wurde seitens der Sitzungsleitung mitgeteilt, dass bereits Gespräche mit der Kreisverwaltung stattgefunden haben und die baurechtliche Änderung zum Mischgebiet (MI) in Aussicht gestellt wurde!

Dies würde die bestehenden Wohneinheiten baurechtlich legalisieren.

Stadtentwicklung, Klima und Umweltschutz

Herausgreifen möchten wir 3 Punkte der Sitzung vom 24.10.2019:

- i) **TOP 1: Neubau auf dem Gelände der ehemaligen DRK-Wache**
Der DRK-Kreisverband Germersheim plant auf dem Gelände der ehemaligen Rettungswache ein multifunktionales Gebäude zu errichten. Der bestehende Bebauungsplan soll geändert werden um u.a. 3 Vollgeschoße zu realisieren.
Geplant sind u.a. zwei „Auswilderungs“-Appartements für schwer erziehbare Jugendliche, Junge Pflege, Seniorenbetreuung und ambulante Pflege.
Während der Präsentation bestätigten die Vertreter des Kreis-DRK die Nachfrage der Grünen und der CDU genügend Platz für Bella und das Haus der Familie vorzuhalten und diesen auch zum üblichen Mietzins anzubieten.
 - ii) **TOP 2: Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Im Stadtkern 2“**
Hier wurde ein Massemodell vorgestellt und auf Antrag der FDP-Fraktion die Stellplätze von 1,5 auf 2 erhöht.
Somit wurde zumindest der gleiche Maßstab angelegt wie bei dem Gelände Stadtkern.
 - iii) **TOP 4: Erhöhung der zulässigen Wohneinheiten - Untersuchung verschiedener Baugebiete**
Hier wurde ein Planungsbüro beauftragt einen bereits bestehenden Bebauungsplan zu finden, der sich am besten für eine Nachverdichtung eignet. Unsere Befürchtung: Dies alles geht zu Lasten von K7. Statt in großer Anzahl erschwingliche Wohnungen und neue Wohnformen zu ermöglichen sollen – wieder einmal – nur wenige und privilegierte Menschen einen Zugang zu neuen Ressourcen bekommen.
Beide Ansätze gilt es zu verfolgen: Mehr Grundstücke an sich und zusätzlich erschwinglicher Wohnraum durch Nachverdichtung! Mehrere Generationen in einem für die Eltern oder Großeltern zu großem Haus, usw.
Dem Antrag haben wir zugestimmt, jedoch wirken wir auch darauf hin, dass K7 ohne Zeitverlust vorangetrieben wird.
2. **Gutachten zum Gehwegaufbau in der Rheinstrasse**
Das Gutachten liegt nun endlich vor. Mit unseren Worten: Ein Sieg auf ganzer Linie für uns und unseren ehemaligen Bürgermeister Günther Tieleböcker.
In der Sitzung vom 24.10.2019 (Stadtentwicklung) stellten wir bei dem Punkt Anfragen und Mitteilungen zwei Fragen:
- a. Was hat das Gutachten ergeben?
Antwort vom Bau-Beigeordneten M. Gaudier: „Ich bin nicht in der Lage hier eine Auskunft zu geben“.
 - b. Okay, dann wenigstens pro oder contra Dränbeton-Variante?
Antwort: „Ich sehe mich nicht in der Lage hier eine rechtssichere Auskunft zu geben.“
- Wir stellen nun einen Antrag, damit diese Auskunft erteilt werden kann und streben eine Behandlung unseres Antrags in der Sitzung des Bauausschuss vom 19.11.2019 an.

3. **Rückblick auf die offene Mitgliederversammlung vom 26.10.2019**

Pünktlich zum Marktwochenende konnten wir zu einer ganz besonderen offenen Mitgliederversammlung einladen.

Im „Party-Tunnel“ von Dietmar Kolb durften wir in einer ganz besonderen Atmosphäre unsere verdienten und in der Fraktion nun nicht mehr vertretenen Genoss*innen ehren und verabschieden. Eine Radierung mit einer persönlichen Widmung von Armin Hott drückt unser Dankeschön für die geleistete Arbeit aus.

Wir danken Thomas Hitschler und Alexander Schweitzer, beide gaben uns Einblick in aktuelle Themen und mit beiden konnten wir auch ganz konkrete kommunalpolitische Themen rund um Kandel diskutieren.

Ein ganz besonderes Dankeschön richtete Laudator Volker Poß an unseren ehemaligen Verbands- und Stadtbürgermeister Günther Tieleböcker. Mit einem Unikat von Armin Hott, versehen mit einer überdimensionalen Schleife, dankten und danken wir für mehr als 38 Jahre überdurchschnittliches Engagement und Einsatz für Kandel.

4. **Schulungen für Ratsmitglieder im Januar 2020 geplant**

Die Verwaltung holt einen Referenten der Kommunal-Akademie nach Kandel.

An 3 Terminen sollen im Januar die Schulungen Parteiübergreifend durchgeführt werden.

Sobald es konkreter wird, informieren wir gleich.

Eure SPD-Fraktion im Rat der Stadt Kandel:

Markus Jäger-Hott	Stadtrat & Fraktionssprecher
Dietmar Kolb	Stadtrat & stellv. Fraktionssprecher
Heinz Blankart	Stadtrat
Karl Bohlender	Stadtrat
Michael Kern	Stadtrat
Benjamin Burkard	Stadtrat